Gebrauchsanweisung

Bitte lesen Sie diese Information sorgfältig, weil sie Ihnen helfen wird, HYLO® GEL richtig anzuwenden.

HYLO® GEL

Natriumhyaluronat 2 mg/ml

Zur intensiven, therapeutischen Befeuchtung der Augenoberfläche bei stärkerem und chronischem Trockenheitsgefühl der Augen, sowie nach operativen Eingriffen am Auge.
Sterile, phosphatfreie Lösung ohne Konservierungsmittel

Was ist HYLO® GEL?

HYLO® GEL ist eine sterile, phosphat- und konservierungsmittelfreie Lösung, die 2 mg/ml Natriumhyaluronat, einen Citratpuffer, Sorbitol und Wasser enthält.

Wozu braucht man HYLO® GEL?

Zur intensiven, therapeutischen Befeuchtung der Augenoberfläche bei stärkerem und chronischem Trockenheitsgefühl der Augen, sowie nach operativen Eingriffen am Auge.

Wann sollte man HYLO® GEL anwenden?

HYLO® GEL enthält das Natriumsalz der Hyaluronsäure, eine natürliche Substanz, die im Auge, aber auch in anderen Körperteilen zu finden ist. Sie hat die besondere physikalische Eigenschaft, einen gleichmäßigen, stabilen und besonders lang haftenden Feuchtigkeitsfilm auf der Oberfläche des Auges zu bilden, ohne rasch abgespült zu werden. Durch diese sogenannte bioadhäsive Eigenschaft werden Hornhaut und Bindehaut gepflegt und zusammen mit den natürlichen Tränen ideal gleitfähig für den Lidschlag. HYLO® GEL enthält besonders viel Hyaluronsäure und ist deshalb hochviskos. Dadurch wird das Auge besonders intensiv und nachhaltig mit einem stabilen Feuchtigkeitsfilm versorgt. Anhaltende oder stärkere Beschwerden werden gelindert und das Auge dauerhaft vor Reizungen geschützt.

Durch operative Eingriffe am Auge oder nach Verletzungen am Auge kann die körpereigene Tränensekretion reduziert sein. Die Regeneration der oberflächlichen Gewebe des Auges erfordert jedoch eine ständige ausreichende Befeuchtung. Durch die Anwendung von HYLO® GEL werden Hornhaut und Bindehaut lang anhaltend mit Feuchtigkeit versorgt, so dass die physiologischen Heilungsprozesse optimal ablaufen können.

Aufgrund der Konservierungsmittelfreiheit wird HYLO® GEL im Allgemeinen hervorragend vertragen. HYLO® GEL ist darüber hinaus phosphatfrei, so dass mögliche Komplikationen durch die Bildung von Ablagerungen in der Hornhaut vermieden werden.

Wie wendet man HYLO® GEL an?

Verwenden Sie HYLO® GEL nur, wenn die Versiegelung der Faltschachtel vor der ersten Anwendung unversehrt war ( ).

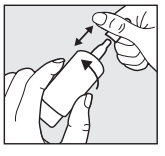

Bild 1

Vor jedem Gebrauch die Kappe abnehmen.
Halten Sie dazu die Kappe knapp über der Flasche fest und ziehen Sie mit Ihrer anderen Hand die Flasche mit einer Drehbewegung von der Kappe weg.
Bitte vor der ersten Anwendung von HYLO® GEL die Flasche mit der Tropferspitze senkrecht nach unten halten und so oft auf den Flaschenboden drücken, bis der erste Tropfen an der Flaschenspitze austritt. Danach ist die Flasche für die folgenden Anwendungen gebrauchsfertig.

Bild 2

Halten Sie die Flasche mit der Tropferspitze nach unten, indem Sie den Daumen auf die Flaschenschulter und die anderen Finger auf den Flaschenboden legen.

Bild 3

Stützen Sie die Hand mit der COMOD®-Flasche wie dargestellt auf der freien Hand ab.

VOLKSVERSAND VERSAND APOTHEKE

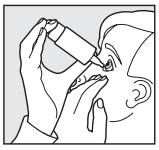

Bild 4

Legen Sie den Kopf etwas zurück, ziehen Sie mit der freien Hand das Unterlid leicht vom Auge ab und drücken Sie schnell und kräftig in der Mitte auf den Flaschenboden. Dadurch wird der Mechanismus zur Entnahme eines Tropfens betätigt. Aufgrund der besonderen Ventiltechnik des COMOD®-Systems sind die Größe und Geschwindigkeit des Tropfens auch bei sehr kräftigem Druck auf den Flaschenboden immer gleich. Schließen Sie langsam die Augen, damit sich die Flüssigkeit gleichmäßig auf der Oberfläche des Auges verteilen kann.

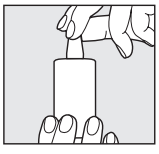

Bild 5

Nach Gebrauch die Tropferspitze sofort sorgfältig mit der Kappe verschließen. Bitte achten Sie darauf, dass die Tropferspitze trocken ist. Vermeiden Sie beim Tropfen einen Kontakt der Tropferspitze mit Auge oder Gesichtshaut.

Einer Flasche können 10 ml Lösung entnommen werden; dies entspricht etwa 300 Tropfen.
Aus produktionstechnischen Gründen bleibt stets ein kleiner Flüssigkeitsrest in der Flasche zurück.

Die Dauer der Anwendung von HYLO® GEL ist nicht beschränkt.

Mit dem Inhalt einer Flasche HYLO® GEL sollte immer dieselbe Person behandelt werden.

Welche weiteren Hinweise zur Anwendung sind zu beachten?

Für den Fall einer zusätzlichen anderen medikamentösen Behandlung mit Augentropfen sollte ein Anwendungsabstand von mindestens 30 Minuten eingehalten werden. HYLO® GEL sollte dann immer zuletzt verabreicht werden. Augensalben sollten in jedem Fall nach HYLO® GEL in den Bindehautsack eingestrichen werden.

Aufgrund seiner Konservierungsmittelfreiheit ist HYLO® GEL auch bei langdauernder Anwendung besonders gut verträglich. In sehr seltenen Einzelfällen wurde von Überempfindlichkeitsreaktionen (Brennen, Tränenfluss) berichtet, die nach Absetzen von HYLO® GEL direkt abklingen.

HYLO® GEL lindert die Beschwerden bei stärkerem oder chronischem Trockenheitsgefühl der Augen. Wenn trotz dieser Erkrankung der Augenarzt das Tragen von Kontaktlinsen gestattet, kann HYLO® GEL während des Tragens von Kontaktlinsen angewandt werden. Allerdings ist in diesen Fällen mit einer Schlierenbildung auf den Kontaktlinsen zu rechnen, die im Allgemeinen nach einigen Lidschlägen verschwindet.

Wir empfehlen, nach dem Einsetzen von Kontaktlinsen mit der Anwendung der Augentropfen etwa 30 Minuten zu warten, um mögliche Unverträglichkeitsreaktionen zu vermeiden, die aufgrund von Wechselwirkungen zwischen Kontaktlinsenpflegemitteln und HYLO® GEL möglich sind.

HYLO® GEL kann aufgrund der vorliegenden Erkenntnisse auch bei Kindern, schwangeren und stillenden Frauen angewandt werden.

Wie oft und wie lange sollte man HYLO® GEL anwenden?

HYLO® GEL sollte individuell nach Ihrer Befindlichkeit und/oder der Empfehlung Ihres Augenarztes dosiert werden.
Im Allgemeinen tropfen Sie 3 mal täglich 1 Tropfen HYLO® GEL in den Bindehautsack jeden Auges. Bei stärkeren Beschwerden kann HYLO® GEL öfters am Tag getropft werden. Sollten Sie HYLO® GEL häufiger (z. B. mehr als 10 mal täglich) anwenden, lassen Sie Ihre Augen von Ihrem Augenarzt untersuchen. HYLO® GEL ist für eine Daueranwendung geeignet, allerdings sollten Sie – wie bei allen Erkrankungen – bei länger anhaltenden Beschwerden einen Augenarzt um Rat fragen.

Wann sollte man HYLO® GEL nicht anwenden?

HYLO® GEL sollte nicht bei einer Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile angewendet werden.

Welche Hinweise zur Aufbewahrung von HYLO® GEL sind zu beachten?

Nicht über 25 °C lagern.
Nach Anbruch einer Flasche ist HYLO® GEL 6 Monate verwendbar.
Nach Ablauf des Verfalldatums ( ) nicht mehr anwenden.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Folgende Packungsgrößen sind erhältlich:

10 ml Augentropfen
2 x 10 ml Augentropfen

Stand der Information: Mai 2017

Hersteller ( ):

URSAPHARM, Industriestraße, D-66129 Saarbrücken

Vertrieb Deutschland:

URSAPHARM Arzneimittel GmbH
Industriestraße, D-66129 Saarbrücken
Tel.: +49 6805/9292-0, Fax: +49 6805/9292-88
E-Mail: info@ursapharm.de, www.ursapharm.de

Vertrieb Österreich:

URSAPHARM Ges.m.b.H., A-3400 Klosterneuburg
Tel.: +43 676/842 799 100
Fax: +43 125 330 339 113,
E-Mail: info@ursapharm.at

CE 0197 STERILE A

Ihre Meinung zu unserem Produkt ist uns wichtig! Wir freuen uns, per Post, Fax (Nr. +49 6805/9292222) oder via www.ursapharm.info/hylogel von Ihnen zu hören.

32.2433 CHA